

[51180] Für eine Buch-, Papier-, Schreib- u. Galanteriewarenhandlung wird per bald ein branchekundiger, junger Mann gesucht, der auch im Stande ist, die Kundschaft zu besuchen. Kost und Logis im Hause. Gef. Angebote mit Photographie an **Paul Stiehl** in Leipzig.

[51252] Gesucht z. 1. Januar ein junger Mann, der soeben s. Lehrzeit beendet hat. Bewerbungsschreiben nebst Gehaltsanspr. u. Photogr. erbittet

Frankfurt a. O., 15. Novbr. 1897.

L. Massute's Buchhandlung
(Fritz Kurtze).

[39275] Stellenvermittlung des Buchh.-Gehilfen-Vereins Leipzig sucht tüchtige Gehilfen für alle Zweige des Buchhandels. Formulare kostenlos durch **O. Mathusius** in Leipzig-Neuditz, Luisenstr. 1, II.

[50515] Eine Gesellschaft m. b. H. sucht für ihre Wochenschrift einen Geschäftsführer, der sich gleichzeitig mit 10000 M an dem Blatt zu beteiligen in der Lage ist. Anerb. unter R. N. 50515 an die Geschäftsstelle d. B.-V.

[50686] Die Stellung eines Gehilfen ist 1. Jan. neu zu besetzen. Herren mit Kenntnissen der Nebenbranchen bevorzugt. Zeugnisabschriften und Photographie erbeten.

Thorn. **Justus Wallis,**
Buch- und Papierhandlung.

[50963] Von einer grösseren Berliner Verlagshandlung wird zur Einrichtung und selbständigen Leitung einer Reiseabteilung ein tüchtiger u. energischer Buchhändler gesucht. Derselbe muss einer solchen Abteilung bereits vorgestanden haben und sich über seine diesbezügliche erfolgreiche Thätigkeit ausweisen können.

Zuschriften mit Angabe der Gehaltsansprüche etc. unter H. 39 Berlin, Postamt 11 erbeten.

[50856] Ein jüngerer Gehilfe evang. Konf. findet auswärts Stellung in meinem Geschäft.

Gehalt pro Monat 90 M.
Bewerbungen erbitte direkt per Post.
Hamburg, 13. November 1897.

Kittler'sche Buchhandlung
(Chr. Brandis).

[50635] Ich suche zu baldigstem Antritt einen tüchtigen zweiten Gehilfen.

Hamburg, 11. November 1897.
Justus Pape,
i/Sa.: Herold'sche Buchhandlung.

[50734] Zu Ostern oder früher findet ein Lehrling bei mir Stellung unter günstigen Bedingungen.

Hannover. **D. Lindemann.**

Gesuchte

Gehilfen- und Lehrlingsstellen

In dieser Abteilung beträgt der Anzeigepreis auch für Nichtmitglieder des Börsenvereins nur 10 s pro Zeile.

[50562] Tüchtiger, fein gebildeter Buchhändler, ev., 31 J. alt, m. allen buchh. Arbeiten des Verlags wie Sort. aufs. beste vertr., mit gediegenen Litteratur- u. Sprachenkenntn., sucht, gestützt auf gute Empfehlgn. u. reiche Erfahrgn., dauernde Stellung. Verlag bevorzugt. Suchender war seit 12 Jahren in nur ersten Firmen des In- u. Auslandes thätig u. ist infolge seiner erworbenen Kenntn. imstande, allen gestellten Anfordergn. gerecht zu werden.

Gef. Angebote u. C. L. # 50562 an d. Geschäftsstelle d. B.-V.

[50530] Tüchtiger Buchhandlungsgehilfe, ev., der bisher in Stuttgart, Leipzig und London in den angesehensten Häusern thätig war und der englischen Sprache mächtig ist, sucht, gestützt auf gute Zeugnisse, zum 1. Januar Stellung in einem Sortiment od. Verlag Süddeutschlands (Stuttgart bevorzugt). Zu weiterer Auskunft bin ich gern bereit.

B. Roth (M. Holland) in Stuttgart.

[51143] Junger Mann, 18 Jahre alt, s. ca. 4 Jahren als Auslieferer thätig, sucht in Leipzig Stellung. Angeb. erb. u. C. D. 51143 an d. Geschäftsstelle d. B.-V.

[51257] Für Berlin. Junger Gehilfe, ev., 20 Jahre alt, sucht zum 1. Januar, gestützt auf beste Empfehlungen und Zeugnisse, anderweitig Stellung. Verlag bevorzugt. Betreffender hat schon längere Zeit in einem grösseren Leipzgr. Gesch. als Exped. gearb. Angeb. u. O. Z. 51257 an d. Geschäftsstelle d. B.-V. erbeten.

[51261] Suche für einen meiner Zöglinge, der jüngst bei mir seine Lehre beendet, zum 1. Januar 1898 Stellung als Gehilfe in einem mittleren Sortiment. Ich kann den jungen Mann als flink und tüchtig bestens empfehlen und bin zu näherer Auskunft gern bereit.

Vissa i/P. **Friedrich Ebbecke.**

[51243] Leipzig. Für einen Gehilfen, 26 Jahre alt, der bereits in verschiedenen größeren Verlags- u. Sortimentshandlungen thätig war, z. B. die 1. Gehilfenstelle einer bedeutenden Schweizer Handlung inne hat und dem die besten Zeugnisse zur Seite stehen, suche ich zum 1. Januar, ev. auch später, einen geeigneten Platz in einer größeren Leipziger Verlagshandlung. Zu näherer Auskunft bin ich gern bereit.

Leipzig. **D. G. Wallmann.**

[50886] Für einen jungen Mann, der bereits 1 1/2 Jahre zu meiner Zufriedenheit in meinem Hause thätig ist, suche ich zum 1. Januar 1898 Stellung in einem grösseren Sortimente Norddeutschlands, am liebsten in Berlin oder Leipzig.

Zu näherer Auskunft bin ich gern bereit.
Heidelberg.

Karl Groos, Universitätsbuchhandlg.

[50764] Für einen jungen Gehilfen, Pastorensohn, der in einer kleinen Stadt Holsteins zum 1. Januar 1898 seine 3 1/2-jährige Lehrzeit beendet, suchen wir zu der Zeit eine Gehilfenstelle unter bescheidenen Ansprüchen. Betreffender ist uns als fleißig und anständig bekannt.

Güstrow. **Opiß & Co.**

[51144] Jung. strebs. Verlagsgehilfe, 19 J. alt, der im März d. J. seine Lehrzeit beendete, eine schöne Handschr. schreibt u. mit Strassen- u. Kontenführg., Auslieferg., Exped. u. allgem. Buchhltg. vertr. ist, sucht z. 1. Januar 1898 andr. dauernde Stellg. Selbig. steht gute Empfng. u. g. Zeugn. z. S. Werte Ang. unt. Y. # 51144 a. d. Geschäftsst. d. B.-V. erb.

[51223] Gehilfe, 27 Jahre alt, 11 Jahre beim Fach, mit gedieg. Sortimenten- u. Verlagskenntnissen, auch doppelte Buchführung, sucht zum 1. Januar anderweitige Stellung. Gef. Angebote unter A. Z. 51223 an die Geschäftsstelle d. B.-V.

[51034] Vertrauensstellung. — Für einen durchaus tüchtigen, erfahrenen Buchhändler, 29 Jahre alt, seit 14 Jahren beim Fach, suche zum 1. Januar 1898 (auf Wunsch früherer Eintritt) entsprechende Stellung im Sortiment oder Verlag. Vorzügliche Zeugnisse.

Zu näherer Auskunft bin ich gern bereit.
Kaiserslautern.

J. J. Tascher's Buchhdlg. (A. Gerle).

[51194] Für einen jungen Gehilfen mit Gymnasialbildung, 5 Jahre im Buchhandel, den ich bestens empfehlen kann, suche ich möglichst dauernde Stellung im Sortiment. Antritt kann sofort erfolgen. Zu näherer Auskunft bin ich gern bereit.

Rittau i/Sachsen.
W. Fiedler's Antiquar. u. Sortiment
(Johs. Klog).

[50329] Gehilfe, 26 Jahre alt, 9 Jahre beim Fach, mit gedieg. Sort., auch Verlags- u. Antiqu.-Kenntnissen, sucht dauernde Stelle. Antritt beliebig. Gef. Angebote u. L. M. 50329 an die Geschäftsstelle d. B.-V. erb.

[51291] Junger Sortimentler mit Gymnasial- und Handelsschulbildung sucht nach beendeter Lehrzeit zum 1. Januar 1898 Stellung als Gehilfe, am liebsten im Sortiment.

Werte Anerb. u. M. 9 postlagernd Herrnhut i/Sachsen erbeten.

[51292] Eine feingebildete junge Dame, 28 Jahre alt, aus sehr guter Familie, die ausser der deutschen die französische, englische und italienische Sprache in Wort und Schrift vollständig beherrscht, sehr gute Litteraturkenntnisse u. auch solche in den alten Sprachen besitzt, sowie auch mit den kaufmännischen Disziplinen (Buchführung, Korrespondenz etc.) genau vertraut ist, wünscht in einer grösseren Verlagsbuchhandlung eine ihren Fähigkeiten entsprechende Stellung. Bevorzugt würde eine solche, wo sie ihr sehr bemerkenswertes Uebersetzertalent bethätigen könnte. Gef. Angebote werden unter Ziffer 51292 d. d. Geschäftsstelle d. B.-V. erbeten.

Vermischte Anzeigen.

Unverlangte Sendungen

[50937] nehmen wir von jetzt ab nur noch in einem Exemplar auf dem Gebiete der *Medizin, Naturwissenschaften, wissenschaftl. Pädagogik, Technologie* und Kunst entgegen. Alles andere werden wir unter Spesenachnahme remittieren. Wir wählen laut Adressbuch selbst.

Budapest, 16. November 1897.

P. Lampel's Hofbuchhdlg.

[51133] Für ein kleines Manuskript Poesie (eigenartiges Gebiet der Geschenklitteratur, Bielliebchen etc.), mit reizenden entsprechenden Zeichnungen wird ein Verleger gesucht. Objekt nur klein und aussichtsvoll. Gef. Angebote unter E. P. an **Herm. Desterwik**, Kgl. Postbuchhändler in Dessau.

[51044] Wir suchen die Adressen von **A. Bengien**, Buchhandlungsreisender, **Schuth**, Techniker, **Chr. Lag**, Naturheilarzt,

und werden für gef. Mitteilungen dankbar sein. Auslagen vergüten wir gern.

Dortmund.

Ruhfus'sche Kunst- u. Buchhandlung
(Heinrich Ruhfus).

[51173] **Manning** in Osterode O.-Pr. bittet, ihm keine unverlangten Zusendungen zu machen. Remission mit Spesenachnahme würde erfolgen.